

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Brettnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Brettnig-Hauswalde.

7. Jahrgang

24. Mai 2013

Nummer 21

50-jähriges Bestehen des Vereines der Ziergeflügel- und Exotenzüchter Rödertal und Umgebung e.V.

Am 4. Mai 2013 feierten die Mitglieder des Vereines der Ziergeflügel- und Exotenzüchter Rödertal und Umgebung e.V. mit Partnern und Ehrengästen ihr 50. Jahr des Bestehens in der Gaststätte „Sachsenkrone“ Ohorn.

Vor nun fast 50 Jahren, am 29. Dezember 1963, wurde beschlossen, dass die Sparte „Ziergeflügel und Exoten Bischofswerda“ sich teilt und eine zweite Sparte im Kreis als „Rödertal und Umgebung“ neu gegründet wird. Es trafen sich laut Gründungsprotokoll 35 interessierte Züchter und wählten einen Vorstand.

Die Mitgliederzahl entwickelte sich rasant. Bereits am Ende des Jahres 1964 zählte der Verein schon 50 Mitglieder. Die meisten Zuchtfreunde gab es im Jahr 1979 mit 91. Im Jubiläumsjahr zählt der Verein 21 Männer und eine Frau. Von den Gründungsmitgliedern sind Gregor Kupka, Karl-Heinz Große, Joachim Haufe, Sigmar Böhme und Gerhard Stäglich auch heute noch eine tragende Stütze unseres Vereines, besonders bei der jährlichen Ausstellung.

Die erste Ausstellung fand 1964 in der „Kante“ in Pulsnitz statt. Dabei wurden weiße und schwarze Schwäne, zwei Paar Nymphensittiche, ein Paar Rosenköpchen sowie Zier-Enten und Fasanen gezeigt. 34 Wellensittiche und 29 Paare Zebrafinken wurden zur Bewertung vorgestellt.

„50 Jahre Verein bedeutet aber auch 50 Jahre Arbeit und Verantwortung der jeweiligen Vorstände. Die monatlichen Versammlungen mit Leben zu erfüllen bedeutet jedes Mal, ein interessantes Thema aufzugreifen.



Fachvorträge wie zuletzt von Herrn Synnatschke über die Königsbrücker Heide oder, wie schon zur Tradition geworden, der jährliche Dia-Vortrag durch Herrn Fünfstück sind dafür beste Beispiele.

(-> Seite 4)

Spatenstich für Drei-Feld-Sporthalle



Landrat Michael Harig (CDU) begrüßte im Schulgelände des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums alle Gäste zum Spatenstich der Drei-Feld-Sporthalle Großröhrsdorf

Am 14. Mai war es endlich soweit. Nach langjähriger Planung gab Landrat Michael Harig (CDU) mit großer Baggerschaufel den Startschuss für den Bau der Drei-Feld-Sporthalle an der Melanchthonstraße in Großröhrsdorf. Der Einladung zum Spatenstich waren der Bundestagsabgeordnete Arnold Vaatz, Mitglied des Landtages Aloysius Mikwauschk, Vertreter des Landkreises, des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums, der Mittel-

schule Rödertal, des Planungsbüros, die Bürgermeisterin Kerstin Ternes, Stadträte und Vorsitzende von regionalen Sportvereinen gefolgt. Auch die Bürgerschaft nahm regen Anteil.

Mit dem Bau der Drei-Feld-Sporthalle auf dem Campus wird der Schulstandort Rödertal, nach der Erweiterung des Gymnasiums im Jahre 2010 und des Umzugs der Mittelschule im vergangenen Jahr an den jetzigen Standort, im Spätsommer 2014 fertiggestellt.

Die Gesamtbaukosten einschließlich der Außenanlagen und der notwendigen Ausstattung belaufen sich dabei auf ca. 6,36 Mio Euro - getragen durch den Landkreis Bautzen. 1,63 Mio. Euro steuert der Freistaat Sachsen mit Hilfe von Fördermitteln bei. Die Stadt Großröhrsdorf beteiligt sich an den Kosten für den Einbau der Tribüne mit 581 Zuschauerplätzen in Höhe von ca. 800 Tsd. Euro.

Ab dem kommenden Schuljahr können drei Klassen des angrenzenden Gymnasiums und der Mittelschule gleichzeitig den Sportunterricht durchführen. Außerhalb der Unterrichtszeiten steht die Sporthalle allen Sportvereinen des Rödertals zur Verfügung. Das Spielfeld ist mit einer Größe von 45 x 27 m geplant und kann durch zwei Trennwände in drei Felder geteilt werden. Im Erdgeschoss sind Umkleide- und Sanitärräume für die Schüler und Sportlehrer vorgesehen. Hier stehen auch Räume für den Hallenwart, für Geräte, die Technik und die Regie zur Verfügung. Im Obergeschoss wird der Zugang zu den Zuschauerplätzen eingerichtet. Öffentliche Sanitäranlagen, ein Mehrzweckraum, eine Teeküche und ein Stuhllager sollen insbesondere den Vereinen und möglichen Sportveranstaltungen dienen.

Die gesamte Sporthalle wird barrierefrei errichtet. Durch einen Aufzug wird das Erdgeschoss mit dem Obergeschoss verbunden.

„Dürfen darf man alles...“ - Ein Tucholsky-Abend am 5. Juni 2013 in der Stadtbibliothek Großröhrsdorf
Karten im Vorverkauf sind in der Stadtbibliothek und im Rathaus an der Information erhältlich.

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf , Rathausplatz 1	☎ 035952.2830
Fax	035952.28350
E-Mail	info@grossroehrsdorf.de
Internet	www.grossroehrsdorf.de
Bauverwaltung Großröhrsdorf , Adolphstr. 18	☎ 035952.28260
Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde	☎ 035952.58309
Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde	
Fax	035952.56887
E-Mail	sekretariat@bretnig-hauswalde.de
Internet	www.bretnig-hauswalde.de

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und Kassenärztlicher Notfalldienst	116 117
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

25.05.	8 - 11 Uhr	Frau Dr. Kober	03 59 52-4 82 87
		Walther-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf	

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

25.05.	9 - 11 Uhr	Herr DS Kolk	03 59 52-4 68 19
26.05.	9 - 11 Uhr	Lutherstraße 15, Großröhrsdorf	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

25.05.	Linden-Apo.	Liegauer Str. 6, Langebrück	035201-70011
26.05.	Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770
27.05.	Mohren-Apo.	Hauptstr. 4, Radeberg	03528-445835
28.05.	Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
29.05.	Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915
30.05.	VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915
31.05.	Stadt-Apotheke	W.-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf	035952-33031

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr
Sa + So ganztägig

24.05. - 31.05.	Frau DVM Tomeit, Wallroda
	Tel. (03 52 00) 2 41 35 oder 01 71/5 77 63 77

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf kostenlose Zustellung gilt nicht!**
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grd., Tel.: 035952 - 283-0.
Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grd., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;

Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0, redaktioneller Teil Bretnig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretnig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde, Tel. 035952 - 58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Einzelnummern können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzelnummern gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffentliche Bekanntmachung Bretnig-Hauswalde

Einladung

Am **Dienstag, dem 28. Mai 2013, 19.30 Uhr** findet in der **ehemaligen Schule in Hauswalde, Krohnenbergstraße 4**, 01900 Bretnig-Hauswalde die 41. Sitzung des Gemeinderates statt. Zu dieser öffentlichen Sitzung lade ich alle interessierten Bürger herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
Bestätigung der Tagesordnung
Bestimmung der Mitunterzeichner des Protokolls
Bestätigung des Protokolls vom 25.04.2013
2. Anfragen der Bürger
3. Beratung und Beschlussfassung zur Aufnahme von Bürgern in die Vorschlagsliste für Schöffen für die Geschäftsjahre 2014-2018
BE: Frau Liebmann, Bürgermeisterin
4. Beratung und Beschlussfassung zur 6. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben in der Gemeinde Bretnig-Hauswalde
BE: Frau Liebmann, Bürgermeisterin / SB Bauverwaltung
5. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Bauleistung „Platz vor dem Kriegerdenkmal“
BE: Frau Liebmann, Bürgermeisterin / SB Bauverwaltung
6. Beratung und Beschlussfassung zu Einwendungen von Einwohnern und Abgabepflichtigen zum Entwurf der Haushaltssatzung 2013 bzw. des Wirtschaftsplanes 2013 des Eigenbetriebes „Abwasserbeseitigung“ der Gemeinde Bretnig-Hauswalde
BE: Frau Liebmann, Bürgermeisterin / Frau Säring, Leiterin Finanzverwaltung
7. Beratung und Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes 2013 des Eigenbetriebes „Abwasserbeseitigung“ der Gemeinde Bretnig-Hauswalde
BE: Frau Liebmann, Bürgermeisterin / Frau Säring, Leiterin Finanzverwaltung
8. Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und ihren Anlagen der Gemeinde Bretnig-Hauswalde für das Haushaltsjahr 2013
BE: Frau Liebmann, Bürgermeisterin / Frau Säring, Leiterin Finanzverwaltung
9. Sonstiges
10. Anfragen der Gemeinderäte

Liebmann
Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer Sitzung

Die 36. Sitzung des Technischen Ausschusses (öffentlich) findet am

Montag, dem 3. Juni 2013, 18.30 Uhr,
im Stadtbauamt, Adolphstraße 18,

statt.

Tagesordnung:

1. Beratung und Beschlussfassung zu Stellungnahmen zu vorliegenden Bauanträgen sowie zu Vergaben
2. Verschiedenes / Anfragen

Ternes
Bürgermeisterin

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung in Bretnig-Hauswalde findet am **Mittwoch, dem 29. Mai 2013, 19.30 Uhr in Körners Gaststätte** statt.

H.-G. Sachse

Aus der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand in **Bretinig-Hauswalde** bekannt:

- Ringstraße 9, Bretinig-Hauswalde

3-Raum-Wohnung
mit ca. 66,00 m² WFL im EG mit Ofenheizung
Malermäßig instand gesetzt, KM 2,77 €/m² + NK

- Ringstraße 13, Bretinig-Hauswalde

4-Raum-Wohnung
mit ca. 80,00 m² WFL im EG mit Ofenheizung, KM 3,38 €/m² + NK

Interessenten melden sich bitte unter 035952/28323 oder im Rathaus, Zi. 17

Eigenbetrieb Großröhrsdorf, Sparte Wohnungswirtschaft

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Der Sachsenforst informiert

Im Rahmen planmäßiger Waldpflege- und Forstarbeiten im Staatswald/betreuten Wald des Forstbezirkes Neustadt sind vom **22.05. bis 15.06.2013** die im **Großröhrsdorfer Oberrevier** markierten Wanderwege nicht oder nur eingeschränkt durch Besucher nutzbar.

Die Waldbesucher werden um Aufmerksamkeit und Rücksichtnahme gebeten. Bereiche, in denen Holzeinschlagsarbeiten stattfinden, sind gesperrt und dürfen insbesondere aus Sicherheitsgründen nicht betreten werden. Die Waldwege dienen als Zufahrt für Waldarbeiter, Maschinen, Holztransporte oder auch Rettungskräfte. Beschädigungen an Wanderwegen werden nach Abschluss der Arbeiten wieder beseitigt.

Der Sachsenforst bittet alle Waldbesucher die in der Anlage aufgeführten Hinweise „Natur erleben & bewahren“ bei der Erholung in Wald und Natur zu beachten und bei ihrem Waldbesuch achtsam zu sein. Absperrungen und Hinweise sind einzuhalten, da besonderes bei Waldpflegearbeiten auch Kronenteile und splinternde Äste herabfallen können.

Stadtverwaltung bittet um Mithilfe bei der Gestaltung des Stadtfestes im Jahr 2014

Anlässlich 90 Jahre Stadtrecht und dem 105-jährigem Bestehen des Rathauses Großröhrsdorf im kommenden Jahr findet vom 13. Juni bis 15. Juni 2014 unser nächstes großes Stadtfest statt. Gern möchte die Stadtverwaltung ihren Bewohnern und Besuchern ein vielfältiges und interessantes Programm bieten. Aus diesem Grund bitten wir Sie – liebe Vereine, Kindergärten, Schulen, Interessensgruppen und Bürger der Stadt Großröhrsdorf – um Ihre Mithilfe!

Präsentieren Sie Ihre Tätigkeiten einem breiten Publikum. Lassen Sie uns gemeinsam die Vielfalt des Stadtlebens den Besuchern zeigen! Machen Sie mit!

Ideen zur Ausgestaltung des Stadtfestes (kurze inhaltliche Beschreibung, benötigter Platz und gewünschter Zeitraum ihrer Aktion) nimmt schon jetzt Mitarbeiterin Katrin Schulze telefonisch unter 03 59 52-2 83 40 bzw. unter katrin.schulze@grossroehrsdorf.de entgegen. Gern können Sie uns auch Ihre ersten Ideen postalisch zusenden.

Einsendeschluss ist der 31. August 2013.

Wir freuen uns auf Ihre Zusendungen und Ideen!

Ihre „AG Stadtfest 2014“

Wohnungsangebote

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand in Großröhrsdorf bekannt:

- Gabelsbergerstr. 33, Großröhrsdorf

2-Raum-Wohnung mit ca. 45,93 m² WFL im 1. OG, KM 5,11 €/m² + NK

Interessenten melden sich bitte unter 035952/28323 oder im Rathaus, Zi. 17.

Eigenbetrieb Großröhrsdorf, Sparte Wohnungswirtschaft

Geburtstage in Bretinig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Gisela Gelke	am	26.05.	zum	88. Geburtstag
Frau Monika Gräfe	am	26.05.	zum	73. Geburtstag
Herrn Hartmut Arldt	am	27.05.	zum	71. Geburtstag
Frau Barbara Triebess	am	27.05.	zum	71. Geburtstag
Herrn Paul Schölzel	am	28.05.	zum	91. Geburtstag
Frau Rosemarie Haufe	am	29.05.	zum	76. Geburtstag
Herrn Dr. Rainer Müller	am	29.05.	zum	70. Geburtstag
Frau Ingeburg Drechsel	am	30.05.	zum	89. Geburtstag
Frau Hilde Gräubig	am	30.05.	zum	86. Geburtstag
Herrn Siegfried Schreiber	am	30.05.	zum	77. Geburtstag
Herrn Roland Petzold	am	30.05.	zum	75. Geburtstag
Herrn Hansjürgen Zietlow	am	30.05.	zum	73. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Waltraud Schiman	am	25.05.	zum	76. Geburtstag
Frau Ilse Kießig	am	25.05.	zum	78. Geburtstag
Frau Christa Portmann	am	26.05.	zum	83. Geburtstag
Herrn Lothar Fraunheim	am	26.05.	zum	79. Geburtstag
Frau Edith Weber	am	26.05.	zum	76. Geburtstag
Herrn Rolf Walther	am	26.05.	zum	72. Geburtstag
Frau Annelies Kunze	am	27.05.	zum	78. Geburtstag
Herrn Günter Volkmann	am	28.05.	zum	78. Geburtstag
Herrn Günther Liebig	am	28.05.	zum	75. Geburtstag
Frau Anneliese Herrmann	am	28.05.	zum	74. Geburtstag
Frau Ulrike Hartfiel	am	28.05.	zum	71. Geburtstag
Frau Brigitta Völzke	am	29.05.	zum	75. Geburtstag
Frau Ruth Steglich	am	29.05.	zum	84. Geburtstag
Frau Thea Fleischer	am	30.05.	zum	85. Geburtstag
Herrn Siegfried Dubbert	am	30.05.	zum	83. Geburtstag
Frau Herta Schurig	am	30.05.	zum	93. Geburtstag
Herrn Hans Andres	am	31.05.	zum	84. Geburtstag
Frau Hannelore Gentsch	am	31.05.	zum	74. Geburtstag
Frau Ingrid Schurig	am	31.05.	zum	74. Geburtstag
Frau Elfriede Pretzschner	am	31.05.	zum	90. Geburtstag
Frau Anita Haack	am	31.05.	zum	70. Geburtstag

Senioren-Geburtstag im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Herrn Dieter Trepte	am	29.05.	zum	72. Geburtstag
---------------------	----	--------	-----	----------------

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Kirchliche Nachrichten

26. Mai - Trinitatisfest

Bretinig:	09.00	Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Großröhrsdorf:	09.30	Predigtgottesdienst
Rammenau:	10.30	Jubelkonfirmation
Kleinröhrsdorf:	13.30	Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation

Sprechzeit Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10 - Pfarramt

50-jähriges Bestehen ...

(Fortsetzung von Seite 1)

Aber auch der Erfahrungsaustausch der Züchter untereinander während dieser Stunde prägt das Vereinsleben“ - so formulierte es Carl-Ernst Rietschel bei seiner Festrede.

Mit der Einheit Deutschlands hat sich auch unser Hobby verändert. Aus der Sparte des damaligen VKSK wurde der Verein der Ziergefugel- und Exotenzüchter Rödertal und Umgebung e.V. Ganz neue, mitunter auch bürokratische Hürden, kamen auf den Verein zu. Dafür veränderte sich positiv für jeden Züchter das Angebot an Tieren. Ich denke dabei an Papageien, Edelsittiche oder rote Kardinäle. Auch ein reichhaltiges Futterangebot steht seitdem zur Verfügung.

Vor zwei Jahren fand in unserem Verein ein Generationswechsel statt. Ein neuer Vorstand mit Enrico Schöne als Vorsitzenden wurde gewählt, der die Geschicke in Zukunft mit anderen Vorstandsmitgliedern leiten wird. Umso mehr freut es uns, dass wir in diesem Jahr zwei neue Mitglieder im Verein begrüßen konnten.

Den Höhepunkt unseres Vereinslebens bildet die jährliche Ausstellung, die Westlausitzschau, in der Festhalle Großröhrsdorf. Wir schätzen uns glücklich, diese in einer der schönsten Vielzweckhallen Sachsens durchführen zu können. Die Westlausitzschau hat sich inzwischen einen guten Ruf erarbeitet - sogar über die Grenzen Sachsens hinaus. Dafür sei besonders dem Zuchtfreund Sigmar Böhme gedankt, der über viele Jahrzehnte hinweg diese Aufbauarbeit geleistet hat. In den letzten Jahren hat sich Enrico Schöne in diese Aufgabe eingearbeitet und erfüllt sie mit viel Enthusiasmus und Einsatzbereitschaft. Die diesjährige 15. Westlausitzschau findet am 21. und 22. September statt.

Wir danken allen, die uns bei der Vereinsarbeit unterstützen, der Stadt Großröhrsdorf, den Sponsoren aber auch den Ehefrauen und Partnern, die mitunter viel Verständnis aufbringen und sich bei der Vorbereitung und Durchführung der Ausstellung engagieren. Wir wünschen Euch allen beste Gesundheit und maximale züchterische Erfolge.

Der Vorstand

Seniorenarbeit

Seniorentreff Großröhrsdorf



Am 16. Mai war Johannes Nitsche mit seinen Dias, die er in der Mittelstadt zwischen der Pulsnitzer Straße und der Bahnhofstraße aufgenommen hat, bei uns zu Gast.

Dieser knappe Quadratkilometer unserer Stadt spricht Bände über die wechselvolle Geschichte unseres Ortes. Vom ehemaligen Häusleranwesen bis zur Prunkvilla spannt sich der Bogen bei den Baulichkeiten. Post, Bahnhof, Sparkasse, Apotheke, Arztpraxen, Brauerei, Landhandel, Güterumschlag und anderes prägten früher dieses städtische Quartier. Neue Momente sind hinzugekommen: Pro Seniore, die Kindertagesstätten, Wohnanlage, Lidl und Umnutzungen.

Johannes Nitsche erläuterte seine Dias, so dass sie im wahrsten Sinne des Wortes sprechende Bilder wurden. Gleichzeitig band er Persönlichkeiten und Originale der damaligen Zeit unterhaltsam ein. Ein herzliches Dankeschön an Johannes Nitsche für den gelungenen Nachmittag.

Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren,

Achtung! Achtung! Unser nächster Treff findet bereits am 13. Juni 2013 14.00 Uhr im großen Vereinsraum der Kulturfabrik (Schulstraße 2) statt. Dann können wir Herrn und Frau Ziech vom Bundesvorstand der Domowina begrüßen.

Sie kommen musikalisch, literarisch und historisch aus dem zweisprachigen Gebiet zu uns.

Die Organisatoren

Ferdinand-Sauebruch-Gymnasium



Sieg im Sachsenfinale

Sachsens beste Schulmannschaft im Handball der WK IV-Mädchen(5.-7. Klasse) kommt vom Sauerbruch-Gymnasium-Großröhrsdorf.

Nachdem das Team alle Vorrunden souverän gemeistert hatte, starteten unsere Mädchen am 08. Mai zum Sachsenfinale in Pulsnitz. Gleich im ersten Spiel mussten wir gegen den Vorjahressieger aus Wilkau-Haßlau spielen. Am Ende verloren wir mit 8:11, obwohl wir spielerisch besser waren, aber eine Unmenge vergebener Torchancen und sehr viele Abspielfehler waren die Ursache für diese unnötige Niederlage. Da flossen dann doch schon einige Tränen und es waren viele aufmunternde Worte nötig, um noch einmal auf die eigenen Stärken hinzuweisen.

Aus einer sicheren Abwehr heraus und mit viel mehr Konzentration und Spielwitz sollten die weiteren Spiele zum Erfolg führen. Gegen die spielstarken Mädchen vom Klinger-Gymnasium aus Leipzig, dem späteren Turnierzweiten, gewannen wir 12:8, das Team aus Marienberg wurde im Anschluss mit 21:9 förmlich überrollt und auch die körperlich größeren Mädchen vom Gymnasium aus Heidenau wurden souverän mit 15:8 bezwungen.

Gespannt warteten alle auf das letzte Spiel zwischen den Teams aus Leipzig und Wilkau-Haßlau. Die Leipziger Mädchen mussten gewinnen, aber höchstens mit 6 Toren Unterschied und genau das trat mit 15:9 ein. Bei Punkt- und Torgleichheit entschied dann das Spiel gegeneinander und unsere Mädchen konnten überglücklich am Ende die Goldmedaille, den Pokal und die Preise entgegennehmen. Julia Mauksch wurde außerdem noch als „Wertvollste Spielerin“ des Turnieres geehrt.



Alle Mädchen erhielten Einsatzzeiten und konnten sich auch alle in die Torschützenliste eintragen.

Es spielten: Josefine Schurig (Tor), Julia Mauksch, Marie Lösche, Lara Steglich, Emma Kocken, Iselle Maschke, Julia Neubert, Nina Boden, Amy-Lynn Hoffmann, Sandra Hornuff und Linda Jakob.

Betreuer: Thomas Haufe.

Am 27. Mai 2013 ab 14 Uhr wird die Volleyballmannschaft des Dresdner SC an unserer Schule zu Besuch sein, um mit den Schülern eine gemeinsame Trainingseinheit in der Turnhalle zu absolvieren.

Vereine und Verbände



Angebote der Familienbildungsstätte Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Mittwoch, 29.05. 9.30 - 11.00 Krabbelgruppe
Donnerstag, 30.05. 9.30 - 10.30 Babytreff



SG Großröhrsdorf - Leichtathletik

3 Pokale bleiben in Großröhrsdorf

Bei herrlichem Sonnenschein fanden an 5. Mai im Rödertalstadion die „Offenen Kreismeisterschaften im Mehrkampf der Leichtathletik“ statt.

Vereine und Verbände

Von der Altersklasse 7 bis 13 Jahre maßen die Teilnehmer in unterschiedlichen Disziplinen ihre Kräfte. Bis zur AK 9 galt es einen 4-Kampf aus Weitsprung, Sprint, Ballwerfen und einem 400 m bzw. 800-m-Lauf zu absolvieren und ab der AK 10 kam noch der Hürdensprint dazu. Die hohen Teilnehmerzahlen des Vorjahres konnten aufgrund der vielen Feiertage im Monat Mai und der damit insgesamt angespannten Wettkampfsituation in diesem Jahr leider nicht erreicht werden.

Trotzdem nahmen 61 Mädchen und 57 Jungen aus 7 Vereinen des Landkreises und 3 Vereinen von außerhalb teil. So waren Sportlerinnen und Sportler vom HSV Pulsnitz, SV Einheit Kamenz, OSLV Bautzen, TV Bischofswerda, SC Hoyerswerda, SG Turbine Lauta, TSV Dresden, SV Elbland Coswig-Meißen und dem Gastgeber der SG Großröhrsdorf dabei. Nachdem seit den frühen Morgenstunden viele fleißige Helfer die Wettkampfanlagen vorbereitet hatten, startete pünktlich 9:30 Uhr die Eröffnung der Veranstaltung. Begrüßt wurde die Bürgermeisterin der Stadt Großröhrsdorf Frau Kerstin Ternes, die die Schirmherrschaft über die Veranstaltung übernommen hatte. Sie überreichte zur Unterstützung eine kleine finanzielle Zuwendung. Die feierliche Umrahmung durch den Spielmannzug Kleinröhrsdorf konnte diesmal leider nicht stattfinden, da sich die Spielleute mit Übungsstunden auf die Landesmeisterschaften vorbereiten mussten.

Um 10 Uhr begannen die Wettkämpfe an allen Anlagen und die Großröhrsdorfer Leichtathleten nahmen in diesem Jahr mit 22 Startern sehr zahlreich teil. Besonders für die jüngsten Starter der Nachwuchsgruppe war die Aufregung groß, denn viele starteten zum ersten mal bei einem Mehrkampf. Nun galt es unter Wettkampfbedingungen zu zeigen, ob die im Training geübten Bewegungsabläufe absolviert werden können. Für die größeren Starter ging es um das Erreichen neuer Bestwerte und guter Platzierungen. Alle Wettkämpfe konnten dank guter Zeitplanung von Seiten der Organisatoren und einer zügigen Durchführung an allen Stationen schneller als geplant beendet werden.

Am Ende verzeichneten die Großröhrsdorfer Leichtathleten 3 Kreismeistertitel, einen 2. Platz und 5 dritte Plätze. Kreismeisterin in der AK 10 wurde Elsa Zaunick mit überragendem Vorsprung und dem Erreichen der Landeskadernorm. In der AK 11 wurde Janik Israel Kreismeister und verpasste nur knapp die Landeskadernorm. Beim nächsten mal schaffst du es, Janik!

Noch eine Kreismeisterin gab es in der AK 12 mit Lara-Sophie Hauffe, die mit Kampfgeist den Durchbruch an die Spitze ihrer AK schaffte. Spitze, macht weiter so!



Kreismeisterin Lara-Sophie Hauffe (Nr. 45) beim Sprint

Einen guten zweiten Platz belegte in der AK 12 Ben-Elias Kunze, der 200 Punkte Vorsprung zum Drittplatzierten erreichte. Über dritte Plätze freuten sich Tim Wecke in der AK 11 und bei unseren Jüngsten in der AK 8 Benjamin Boden und Shirin Birnbaum. Prima gemacht! Auch Brunhilde Lorek (AK 11) erkämpfte sich einen 3. Platz und erreichte mit ihrer Punktzahl sogar ebenfalls die Landeskadernorm. Super gemacht!

Auch Christoph Dreßler (AK 13) belegte einen 3. Platz und holte sich damit den Lohn für seinen Trainingsfleiß ab. Weiter so, Christoph! Alle erhielten Medaillen und Urkunden und die Erstplatzierten Kreismeister zusätzlich tolle Pokale. Diese wurden bei der Siegerehrung von der Bürgermeisterin Frau Ternes überreicht.

Vereine und Verbände

Herzlichen Glückwunsch allen Siegern und Platzierten.

Stolz sind wir natürlich auch auf alle unsere Teilnehmer, die nicht das Treppchen erreichten, aber sich große Mühe gaben und ihren Gegnern nichts schenkten. Dies sollte Ansporn für die künftigen Wettkämpfe der gerade erst begonnenen Saison sein und das Vertrauen in die eigene Leistungsfähigkeit stärken.

Unserer besonderer Dank gilt allen fleißigen Helfern, die an den Wettkampfstätten, im Organisationsbüro, der kulinarischen Versorgung, der musikalischen Umrahmung und als Riegenführer eingesetzt waren. Ohne den Einsatz der vielen Eltern und älteren Sportler wär dieser Heimwettkampf nicht zu bewältigen gewesen.

Wir danken auch den Platzwarten + Helfern, die schon im Vorfeld viele Arbeiten erledigten und auch am Wettkampftag zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Ein großes Dankeschön geht an den Stadionsprecher Volker Hübner, den Auswerter Bertram Kahle und alle Kampfrichter, die einen Großteil ihrer Freizeit dem Leichtathletiksport widmen.

Unterstützt wurde der Wettkampf auch von vielen Sponsoren, unter anderem der Firma Sprenger Partyzelte und dem Getränkehandel Garten. Die Resonanz am Wettkampftag war wieder sehr positiv und wir hoffen auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr.

S.K.



Heimatförderverein Bretnig-Hauswalde

Spielplatzfest auf der Pirateninsel (Hauswalde-Dorfplatz)

am 26.05.2013 von 15.00 – 17.00 Uhr

- Kaffee und Kuchen
- Kinderschminken
- Basteln von Sorgenfressern
- Tischtennis (Kellen nicht vergessen)
- Büchsenwerfen
- Adlerschießen

Wir freuen uns auf Euch!

IG Kinder, Jugend und Familie des Heimatfördervereins



Mensch für Mensch Rödertal e. V.

Blutspendeaktion

Die nächste Blutspendeaktion findet am 28.05.2013 von 14.00-19.00 Uhr im „pro seniore“ Großröhrsdorf Radeberger Str. 2-6 statt.

Ihre Blutspende wird dringend benötigt, Sie retten damit anderen das Leben, gerade in der Urlaubszeit sind Blutkonserven knapp. Werden Sie Lebensretter.

Wir hoffen auf viele Spender - bringen Sie doch Freunde und Bekannte mit.

Bei Blutspendeaktionen helfen, auch ohne selbst zu spenden Geht das?

Na sicher geht das!

Nach einer Blutspende bekommen die Lebensretter einen reichhaltigen Imbiss und in diesem Bereich der Vorbereitung und Ausgabe benötigen wir 5x im Jahr für wenige Stunden ehrenamtlich Helferinnen und Helfer.

Die Termine 2013 in Großröhrsdorf sind:

28.05.2013 13.08.2013 22.10.2013

Einsatzzeiten sind von 12.30 Uhr bis 20.00 Uhr und können individuell abgestimmt werden.

Nur mit der Hilfe vieler ehrenamtlicher Helfer können wir die wichtige Blutspendeaktionen aufrecht erhalten.

www.mensch-fuer-mensch-roedertal.de

Tel.: (01 78-5 32 69 76) oder email: mfm_roedertal@web.de

Mensch für Mensch Rödertal e.V.

Vereine und Verbände

FSV Bretinig-Hauswalde e.V.

Ergebnisse vom Wochenende

Alte Herren:	Aufbau Deutschbaselitz - FSV Bretinig-Hauswalde	3:0
Herren:	SG Großnaundorf 3. - FSV Bretinig-Hauswalde 2.	2:2
	Torschützen: A.Wazinski; M. Kordese	

Vorschau:

Sonnabend; 25.05.

E-Junioren:	FSV - Arnsdorfer SV	10:30 Uhr
Alte Herren:	1. Bretniger-Ü50-Fußballturnier	13:00 Uhr

Sonntag; 26.05.

F-Junioren:	FSV - Hoyerswerdaer SV 1919	11:00 Uhr
Herren:	FSV 2. - Thonberger SC 1931 2.	13:00 Uhr
Frauen:	Lomnitzer SV - FSV	14:00 Uhr
Herren:	FSV 1. - TSV Wachau	15:00 Uhr

ACHTUNG! NICHT VERGESSEN!

Am 25.5. findet auf dem Sportplatz in Bretinig das erste „**Bretniger Ü50 - Fußballturnier**“ statt.

Dazu lädt der FSV Bretinig-Hauswalde alle interessierten Sportfreunde aus Bretinig-Hauswalde und den umliegenden Orten ein.

Als Teilnehmer sind gemeldet:

- SSV Langburkersdorf Ü50
- Aufbau Deutschbaselitz/Lok Kamenz Ü50
- SV Grün-Weiß Elstra Ü50
- Germania Bischofswerda Ü50
- FSV Bretinig-Hauswalde Ü50

Beginn des Turnieres wird am 25.5.2013 um 13:00 Uhr sein.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.fsv-bretinig-hauswalde.de



SC 1911 - Fußball

Rückblick

C-Junioren	SC 1911 - SV Aufbau Deutschbaselitz	6:0
Herren	SV Grün-Weiß Hochkirch - SC 1911	2:1
D-Junioren	NFV Gelb-Weiß Görlitz - SC 1911	3:2
Ü 50	SC 1911 - Kamenz	3:2

Vorschau:

Donnerstag, 23.05.

C-Junioren	FV Ottendorf-Okrilla - SC 1911	18:30	Kreisliga
------------	--------------------------------	-------	-----------

Samstag, 25.05.

E-Junioren	TSV Pulsnitz 1920 2. - SC 1911	09:30	Kreisliga
D-Junioren	SG Weißig - SC 1911	10:30	Bezirksliga
Herren	SC 1911 2. - SV Königsbrück/Laußnitz	13:00	Kreisliga
	SC 1911 - DJK Sokol Ralbitz/Horka	15:00	Kreisoberliga

Sonntag, 26.05.

C-Junioren	Hoyerswerdaer SV 1919 - SC 1911	09:00	Kreisliga
F-Junioren	SV Liegau-Augustusbad 1. - SC 1911	09:00	Kreisliga
A-Junioren	SC 1911 - VfB Zittau	10:30	Bezirksliga

Weitere Infos unter: www.sc1911.de



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

Sektionsmeisterschaften

Saisonfinale in Kleinröhrsdorf. Traditionell beenden die internen Sektionsmeisterschaften der Wettkampfkegler und Keglerinnen die Saison. In zwei Wertungsdurchgängen á 100 Wurf werden die Einzelmeister gesucht sowie Teammeister.

Die Vorrunde verlief etwas zögerlich, die vielen Termine (Frühlingsfest und Landesmeisterschaften) zeigten Wirkung. Vielleicht war dies auch ein Grund, warum bei den Männern die vermeintlichen Favoriten nicht so recht in die Gänge kamen. Nach dem Vorkampf führte Daniel Seidel mit 437 Holz vor Heiko Hornuff. Das war, im Gegensatz zu den Ergebnis-

Vereine und Verbände



v.l.n.r. Olaf Schurig, Diana Seidel, Heiko Hornuff, Tina Hein, Robert Kunz

sen der Vorjahre, nicht allzu viel. Somit war Spannung im Finale angesagt. Dort legte Heiko Hornuff mit 466 Holz ein Pfund vor, an dem sich die anderen die Zähne ausbeissen sollten. Olaf Schurig - frisch gebackener OKV Champion - erspielte 443 Holz, kam aber nicht an Heiko heran. Auch Robert Kunz erspielte gute 439 Holz, hatte aber auch keine Chance nach ganz oben. Und so stand schnell fest - Heiko Hornuff ist erstmals Sektionsmeister in Kleinröhrsdorf - Herzlichen Glückwunsch! Bei den Frauen machte Tina Hein gleich von Beginn an Druck und legte mit 417 Holz mal richtig was vor. Zwar

blieb Diana Seidel in Schlagdistanz, der Abstand war jedoch mit 31 Holz schon recht beachtlich. Im Finale zeigte Tina nochmals, wie gut derzeit ihre Form ist und legte 438 Holz nach. Mit einem Gesamtergebnis von 855 Holz gewann sie zum dritten Mal den Meistertitel, vor Diana Seidel (776) und Mareen Dölling (772).

Im Teamwettbewerb war es eine klare Entscheidung. Aus allen Keglern wurden Dreierteams gelost und der Meister ausgespielt. Hier war das Team von Tina Hein - durch ihre tolle Einzelleistung - den anderen Teams weit überlegen. Robert Kunz und Daniel Schäfer untermauerten mit ihrer Leistung den Erfolg.

Nach den offiziellen Ehrungen folgte noch ein Highlight der besonderen Art.



Aus eigenen Mitteln der SG Kleinröhrsdorf konnten wir eine neue gemütliche überdachte Sitzgruppe - auch Jägerschenke genannt - einweihen. Vor vielen Jahren hatten wir eine ähnliche Sitzmöglichkeit, jedoch war diese verfallen. Umso mehr freuen wir uns, nun einen tollen Nachfolger gefunden zu haben. Diese wurde schnell angenommen und war der Mittelpunkt der anschließenden Feierlichkeiten am Abend. Unser Dank geht natürlich an den Erbauer und seine Helfer.

Landesmeisterschaften 2013 - Wir waren in Mittweida!

Landesmeisterschaften in Mittweida. Olaf Schurig hatte sich als Bezirksmeister qualifiziert und so ging es mit 17 Fans im Rücken in die Vorrunde nach Rochlitz, mit dem Ziel, das Finale am darauf folgenden



Tag zu erreichen. Da wir solche Ausfahrten lieben, haben wir natürlich mit Übernachtung gebucht und uns für den Abend ein gemütliches Beisammensein organisiert.

Vereine und Verbände

Doch vorher musste erst einmal gekegelt werden. Vielen sächsischen Kegelvereinen ist nicht erst seit diesen Meisterschaften bekannt, dass wir Olaf nicht alleine ziehen lassen. Und so war die Kegelbahn schnell in blau gefärbt. Nun galt es Olaf die Daumen zu drücken. Doch leider fand Olaf an diesem Tag nicht in sein gewohntes Spiel. Viele Kugeln landeten auf der Mitte der Kegel und dann kam meist noch ein bisschen Pech hinzu. Wir gaben unser Bestes, am Ende stand nur Platz 16 der Vorrunde und es reichte nicht zum Sonntagsfinale.

Doch wer glaubte, dass wir Trübsal bliesen, der irrte sich. Wir munterten Olaf schnell wieder auf, schließlich musste er noch eine Wettschuld einlösen. Doch erst einmal ging es in unsere Unterkunft. Wir hatten an der wunderschönen Kriebsteintalsperre die Jugendherberge gebucht. Und auch hier waren unsere blauen Shirts und Jacken schnell überall zu sehen.



Nachdem wir uns eingerichtet hatten, war die Wettschuld einzulösen. Olaf hatte für den Fall, das Finale nicht zu erreichen angeboten, die Badesaison bei gefühlten 3 Grad Wassertemperatur in der Talsperre zu eröffnen. Mutig löste er seine Schuld ein und spielte mit weiteren bade lustigen Keglern Wasserball.

Der Abend wurde eine gemütliche Veranstaltung. Die Jugendherberge bot uns alle Möglichkeiten. Ein Grill mit Grillfleisch und Bratwürsten war in der Halbpension enthalten wie auch die Feuerschale, an der wir bis in die Nacht den Tag auswerteten.



Der nächste Tag begann mit Sonnenschein. Und was liegt näher, als am Wasser eine Bootstour zu unternehmen. Die talsperreneigene Fahrgastschiffahrt war an diesem Tag über so viel Zuspruch überrascht und so gab der Kapitän unserer „Reisegruppe Falkenhain“ - wie er uns scherzhaft nannte - ein paar interne Informationen zur Talsperre und chauffierte uns gern noch ein paar Meter zusätzlich. Wir bedankten uns nach über 2 Stunden bei ihm und waren beeindruckt von dieser Idylle. Hier fährt der Eine oder Andere bestimmt noch einmal hin.

Auf unserer Rückreise stoppten wir noch einmal bei den Finalspielen in Mittweida. Erst ließ uns ein Platzregen nicht aus den Autos und dann fanden wir eine derart volle Kegelbahn vor, dass wir schnell wieder in den Autos saßen und die Heimreise antraten.

Ein tolles Wochenende lag nun hinter uns und wir werden sicher noch oft in diesen Erinnerungen schwelgen.

Sonstiges

Levitikus Musi-Schule lädt zur Musizierstunde

Unsere Musi-Schule lädt zur Musizierstunde am Mittwoch, dem 29. Mai 2013 um 18.00 Uhr in den großen Vereinsraum in der Kulturfabrik (Schulstraße 2) recht herzlich ein.



Willkommen ist jeder, der gern großen und kleinen Musikern zuhört. Es musizieren Kinder, Jugendliche, Erwachsene und verschiedene Ensembles.

Wir freuen uns auf Sie.
Familie Lorek

WERBUNG